

INFO

**Tarifinformationen für die Beschäftigten
in der Systemgastronomie · Tarifrunde 14/15**

23. September 2014

Tarifverhandlungen haben begonnen: Arbeitgeber fordern massive Verschlechterungen im Manteltarifvertrag!

Die Arbeitgeber verstecken sich zum Auftakt der Tarifverhandlungen am 22./23.9.2014 hinter der Einführung des gesetzlichen Mindestlohns von 8,50 Euro und begründen damit ihren geforderten Streichungskatalog im Manteltarifvertrag.

Konkret wollen sie folgende Streichungen:

- kein Weihnachtsgeld mehr (bis zu 568 Euro),
- kein Urlaubsgeld mehr (bis zu 568 Euro),
- keinen Feiertagszuschlag mehr (100 %),
- keinen Nachtarbeitszuschlag mehr (15 %),
- keinen Überstundenzuschlag mehr (25 %),
- keine Vermögenswirksame Leistungen (VWL) mehr (bis zu 319,08 Euro).

Als Gegenleistung „bieten“ uns die Arbeitgeber folgende Entgeltentwicklung an:

TG	Ost	%	West	%
1a)	gesetzlicher Mindestlohn von 8,50 €	20,4 %	gesetzlicher Mindestlohn von 8,50 €	10,2 %
1b)		18,7 %		8,1 %
2		15,6 %		4,9 %
3	8,59 €	10,6 %	8,64 €	1,1 %
4	9,38 €	12,7 %	9,52 €	1,1 %

Für die weiteren Tarifgruppen wurde kein konkretes Angebot benannt! Die Laufzeit des Tarifvertrages soll zwei Jahre betragen, ohne weitere Erhöhungen.

1. Für die meisten von euch heißt das, dass ihr lediglich den gesetzlichen Mindestlohn von EUR 8,50 erhalten sollt.
2. Rotationskräfte haben erst nach 36 Monaten die Chance auf ein minimal höheres Entgelt als der Mindestlohn.
3. Ab der TG 3 sollen die Beschäftigten in den westlichen Bundesländern so geringe Erhöhungen bekommen, dass diese noch nicht einmal die Preissteigerungen auffangen.
4. Ihr sollt weiterhin unterschiedlich nach Ost und West bezahlt werden.

Die Verhandlungen wurden auf den 01./02. Oktober 2014 vertagt.

Mehr Infos auf Facebook: www.facebook.com/systemer.ngg

